

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

27.09.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 414| 2024

**Mutmaßlicher Drogendealer festgenommen | Paketzusteller
flüchtete | Mülltonne brannte**

Chemnitz

Mutmaßlicher Drogendealer festgenommen

Zeit: 26.09.2024, 16:55 Uhr

Ort: OT Zentrum

(3044) Einsatzkräfte der Operativen Einsatzgruppe (OEG) gelang es erneut, einen mutmaßlichen Dealer (25) zu stellen und festzunehmen.

Der 25-Jährige war den Beamten in der Straße der Nationen (im Bereich des Stadthallenparks) aufgefallen, wie er augenscheinlich Drogen an zwei Männer verkaufte. Im Folgenden versteckte er bei Erblicken der Polizisten etwas in einem nahegelegenen Depot. In diesem fanden die Einsatzkräfte später eine geringe Menge Cannabis. Bei der Kontrolle des 25-Jährigen stellten die Beamten einen zweistelligen Bargeldbetrag in szenetypischer Stückelung sicher. Zum Zwecke der Durchführung eines beschleunigten Verfahrens wurde der tunesische Staatsangehörige vorläufig festgenommen. Eine Vorführung beim zuständigen Gericht soll am heutigen Tag erfolgen. (mou)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

Imbissbetreiber bei Angriff verletzt

Zeit: 27.09.2024, 01:30 Uhr

Ort: OT Zentrum

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

(3045) In der Nacht zu Freitag kam es in der Brückenstraße zu einem körperlichen Angriff zum Nachteil eines 45-jährigen.

Zunächst war es in einem Imbiss zwischen zwei Männern und dem Betreiber (45) zu einem Streitgespräch gekommen, welches anschließend in einem körperlichen Angriff endete. Das Duo schlug gemeinschaftlich auf den 45-jährigen ein. In der Folge entnahm einer der beiden Männer eine leere Glasflasche aus einem dort befindlichen Kasten und schlug damit den 45-jährigen. Infolgedessen zog sich dieser leichte Verletzungen an einer Hand zu. Anschließend flüchteten die Beiden. Rettungskräfte brachten den Verletzten zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus. Alarmierte Polizisten konnten kurze Zeit später die beiden Flüchtigen (21, 24) in der Straße der Nationen stellen und einer Kontrolle unterziehen. Gegen den 21-jährigen Marokkaner und den 24-jährigen Libyer wird indes wegen gefährlicher Körperverletzung ermittelt. (mou)

OEG nahm Tatverdächtigen nach Raubdelikt vor Ort vorläufig fest - Ergänzungsmeldung

Zeit: 25.09.2024, 15:10 Uhr

Ort: OT Zentrum

(3046) Beamte der Operativen Einsatzgruppe (OEG) nahmen am Mittwochnachmittag einen Mann (19/tunesische Staatsangehörigkeit) nach einem Raubdelikt zum Nachteil eines 22-jährigen vorläufig fest (siehe Medieninformation Nr. 411, Meldung 3032, vom 26. September 2024). Auf Antrag der Staatsanwaltschaft Chemnitz wurde der

19-Jährige gestern am Amtsgericht Chemnitz einem Hafttrichter vorgeführt. Er erließ Haftbefehl gegen den Tunesier und setzte ihn in Vollzug. Er befindet sich mittlerweile in einer Justizvollzugsanstalt. (mg)

Zwei mutmaßliche Täter auf frischer Tat gestellt

Zeit: 27.09.2024, 01:50 Uhr

Ort: OT Hutholz

(3047) Beamte des Polizeireviers Chemnitz-Südwest stellten in der Nacht zu Freitag zwei Männer (36, 58) nach einem Einbruch in einen Kanal in der

Johannes-Dick-Straße. Ein Mitarbeiter eines regionalen Stromanbieters verständigte die Polizei über ein eingegangenes Alarmsignal. Das Duo verschaffte sich widerrechtlichen Zutritt zu einer durch Bauarbeiten geöffneten Luke. In der Folge betraten sie die dort befindlichen Kollektorgänge und brachen eine Zugangstür auf. Alarmierte Einsatzkräfte konnten die beiden Tatverdächtigen anschließend im Außenbereich stellen. Entwendet hatten der 36-Jährige und 58-Jährige nach jetzigem Kenntnisstand nichts. Sie führten jedoch jeweils einen Rucksack mit diversen Werkzeugen mit, welche sie offenbar für den Einbruch nutzten. Gegen die beiden deutschen Staatsbürger wird gegenwärtig wegen des Verdachts des besonders schweren Falls des Diebstahls ermittelt. (mou)

In Gegenfahrbahn geraten

Zeit: 26.09.2024, 17:00 Uhr

Ort: OT Harthau

(3048) Am Donnerstagnachmittag befuhr ein 70-jähriger mit einem Pkw Renault die Annaberger Straße in stadtauswärtige Richtung. In einer leichten Rechtskurve geriet der 70-jährige mit seinem Pkw in den Gegenverkehr. Hier kollidierte er mit einem in stadteinwärtige Richtung fahrenden Pkw Seat (Fahrer: 45). Beide Fahrer wurden bei dem Zusammenstoß leicht verletzt. Es entstand ein Gesamtsachschaden von etwa 14.000 Euro. (rw)

Landkreis Mittelsachsen

Mutmaßlicher Einbrecher an Einfamilienhaus ertappt - Zeugengesuch

Zeit: 25.09.2024, gegen 12:30 Uhr

Ort: Rossau, OT Oberrossau

(3049) Am Mittwochmittag nahmen Anwohner in der Hainichener Straße ungewöhnliche Geräusche von einem Nachbargrundstück wahr und gingen dem Ursprung nach. Dabei bemerkten sie einen unbekannten Mann, der von einem Balkon eines Einfamilienhauses hinabkletterte und davonlief. Die Anwohner verständigten daraufhin die Polizei.

Wie sich herausstellte, hatte der Einbrecher ein Fenster an dem Einfamilienhaus aufgehebelt und danach mehrere Räume nach Brauchbarem durchsucht. Nach einer ersten Übersicht erbeutete der Täter Werkzeuge und Münzgeld im Gesamtwert von mehreren hundert Euro. Der einbruchsbedingte Sachschaden wurde auf etwa

1.000 Euro beziffert.

Die Zeugen beschrieben den mutmaßlichen Einbrecher als etwa 1,80 Meter groß. Er hat eine normale Statur und kurze, dunkelblonde Haare. Zudem hatte er einen dunklen Rucksack dabei. Zu seiner Bekleidung ist derzeit nichts bekannt.

Weitere Zeugen, insbesondere Anwohner, die am Mittwochmittag im Bereich der Hainichener Straße/Apothekerstraße Beobachtungen im Zusammenhang mit der Tat gemacht haben oder Angaben zur Identität oder dem Aufenthaltsort des beschriebenen Mannes machen können, werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 03727 980-0 im Polizeirevier Mittweida zu melden. (mg)

Anhänger landete in Gegenverkehr

Zeit: 26.09.2024, 09:35 Uhr

Ort: Rossau, OT Greifendorf

(3050) Der Fahrer (41) eines Lkw MAN samt Anhänger befuhr am Donnerstagmorgen die Döbelner Straße (B 169) in Richtung Döbeln. Kurz vor dem Abzweig Am Rubinberg scherte der Anhänger vermutlich bei einem Bremsvorgang aus und geriet in den Gegenverkehr. Hier kam es zur Kollision mit einem Lkw MAN eines 40-jährigen Fahrers. Bei dem Unfall entstand ein Gesamtsachschaden von rund 10.000 Euro. Verletzt wurde niemand. (rw)

Audi A4 Avant gestohlen

Zeit: 26.09.2024, 05:00 Uhr bis 14:30 Uhr

Ort: Hartmannsdorf

(3051) Unbekannte betraten am gestrigen Donnerstag einen Parkplatz in einem Hinterhof eines Wohnhauses in der Oberen Hauptstraße. In der Folge entwendeten sie einen abgestellten, zwölf Jahre alten Audi A4. Der Zeitwert des silberfarbenen Kombis wurde auf ca. 10.000 Euro beziffert. Die Soko Kfz des Landeskriminalamtes Sachsen übernimmt die weiteren Ermittlungen zum Fahrzeugdiebstahl. (mg)

Mülltonnen niedergebrannt

Zeit: 26.09.2024, gegen 23:30 Uhr

Ort: Burgstädt

(3052) Beim Blick aus dem Fenster bemerkte ein Anwohner in der Nacht einen Feuerschein aus einem Hinterhof in der Schillerstraße und wählte den Notruf. Kameraden der Feuerwehr löschten schließlich die Flammen. Gebrannt hatten zwei Mülltonnen, wodurch ein Gesamtschaden von mehreren hundert Euro entstand. Ein angrenzend abgestellter Pkw sowie das dortige Wohnhaus blieben unbeschadet. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Sachbeschädigung aufgenommen. (mg)

Paketzusteller flüchtete

Zeit: 26.09.2024, 15:45 Uhr

Ort: Rochlitz

(3053) Am Donnerstagnachmittag kam es zu einem Unfall in der Nähe der Bahnhofsstraße in Rochlitz. Hier fuhr ein Zulieferer mit seinem Kleinbus Peugeot rückwärts und übersah vermutlich einen Fahrradfahrer (62). Der Fahrradfahrer stürzte in der Folge und verletzte sich leicht. Bei der Kollision entstand am Fahrrad ein Sachschaden von rund 100 Euro. Der Zulieferer half dem Fahrradfahrer zunächst auf, entschuldigte sich und setzte seine Weiterfahrt fort. Es wird nun wegen unerlaubten Entferns vom Unfallort ermittelt. (rw)

Unfall auf B 169 bei Ostrau

Zeit: 26.09.2024, 10:20 Uhr

Ort: Ostrau

(3054) Am Donnerstagvormittag war eine 21-jährige mit einem VW-Beetle auf der

B 169 in Richtung Döbeln unterwegs. Eine 77-jährige war zu dieser Zeit mit einem VW Golf auf der Mügelner Straße aus Richtung Niederlützschera unterwegs. In der Kreuzung B 169 / Mügelner Straße kam es zwischen der VW-Beetle-Fahrerin und der VW-Golf-Fahrerin zur Kollision. Bei dem Zusammenstoß wurde die 77-jährige leicht verletzt. An beiden Fahrzeugen entstand insgesamt ein Sachschaden von etwa

12.000 Euro. (rw)

Erzgebirgskreis

Mülltonne brannte

Zeit: 27.09.2024, 02:25 Uhr polizeibekannt

Ort: Jahnsdorf

(3055) In der Adorfer Straße geriet eine Mülltonne in Brand, wodurch die Fassade einer angrenzenden Garage, zwei weitere Mülltonnen sowie Heckenpflanzen in Mitleidenschaft gezogen wurden. Durch den Einsatz der Feuerwehr konnte der Brand gelöscht werden. Personen wurden nicht verletzt. Es entstand ein brandbedingter Sachschaden von rund 500 Euro. Die Ermittlungen wegen fahrlässiger Brandstiftung wurden aufgenommen. (Kö)

Betrunkener aus Verkehr gezogen

Zeit: 26.09.2024, 17:10 Uhr

Ort: Burkhardtsdorf

(3056) Polizeibeamte des Polizeireviers Chemnitz-Südwest kontrollierten am Donnerstagnachmittag einen Pkw Mercedes auf der B 95 in der Ortslage Burkhardtsdorf. Zuvor hatten sich Zeugen bei der Polizei gemeldet, welche einen auffällig fahrenden Pkw Mercedes beobachtet hatten. Im Zuge der Verkehrskontrolle wurden bei dem 46-jährigen Fahrer ein Atemalkoholtest und ein Drogenvortest durchgeführt. Die Ergebnisse waren 3,64 Promille Atemalkohol und Amphetamine im Speichel. Für den Fahrer folgte eine Blutentnahme auf dem Polizeirevier. Der deutsche Staatsangehörige konnte den Beamten zudem keinen gültigen Führerschein vorzeigen.

Gegen den 46-jährigen werden nun Ermittlungsverfahren wegen Trunkenheit im Verkehr und Fahrens ohne Fahrerlaubnis geführt. (rw)

Vorfahrt nicht beachtet?

Zeit: 26.09.2024, 09:25 Uhr

Ort: Zschorlau

(3057) Von der Schneeberger Straße über die August-Bebel-Straße in Richtung Mittelstraße fuhr am Donnerstagvormittag ein Lkw Iveco (Fahrer:

36). Dabei kollidierte der Lkw mit einem vorfahrtsberechtigten Pkw Ford (Fahrerin: 65), welcher die

August-Bebel-Straße in Richtung Eibenstock befuhr. Auf rund 23.000 Euro beläuft sich der bei dem Unfall entstandene Gesamtsachschaden. Verletzt wurde niemand. (ds)

Scooter-Fahrer leicht verletzt

Zeit: 26.09.2024, 07:40 Uhr

Ort: Aue-Bad Schlema, OT Aue

(3058) Auf dem Fußgängerüberweg überquerte am Donnerstagmorgen ein E-Scooter-Fahrer (22) bei »Grün« die Dr.-Otto-Nuschke-Straße. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einem Pkw VW (Fahrerin: 33), der von der Lößnitzer Straße bei »Grün« nach rechts in die Dr.-Otto-Nuschke-Straße abbog. Der 22-Jährige erlitt leichte Verletzungen. Der Sachschaden wurde insgesamt mit etwa 6.000 Euro beziffert. (ds)

Zwei Unfälle in Folge

Zeit: 26.09.2024, 06:00 Uhr

Ort: Marienberg

(3059) In der Freiburger Straße kam es Donnerstagmorgen zu zwei Unfällen. Zunächst war ein in Richtung Zentrum fahrender Pkw Opel (Fahrerin: 48) nach links in Richtung Goethering abgebogen und dabei mit einem entgegenkommenden Pkw Chevrolet (34) kollidiert. Die 34-jährige Autofahrerin wurde leicht verletzt. Schadensangaben liegen der Stabsstelle Kommunikation in dem Fall noch nicht vor.

Unfallbedingt kam es kurz darauf zu Verkehrsbehinderungen. Ein die Freiburger Straße befahrender Mopedfahrer (18) bremste und kam dabei zu Sturz. Er erlitt leichte Verletzungen. Der Sachschaden in diesem Fall beläuft sich auf schätzungsweise etwa 500 Euro. (ds)